

Modulidentifikation **Leben in christlicher Gemeinschaft** **Glauben feiern – Vielfalt gestalten** **Modul 3**

Voraussetzungen Die Kompetenzen des Moduls 1 (Grundlagen theologischen Arbeitens) müssen nachgewiesen werden.

Handlungssituation Absolvent:innen dieses Moduls sprechen in unterschiedlichen Alltags- und Berufssituationen über das Leben in der Kirche und in anderen Religionsgemeinschaften. Theologisch fundiert vermitteln sie die Entstehungsgeschichte und die Aufgabengebiete der unterschiedlichen christlichen Kirchen. Vor diesem Hintergrund reflektieren sie auch die Dienste und Ämter der Kirche. Die Bedeutung und das Wesen der Sakramente verknüpfen sie anschaulich mit existenziellen Bedürfnissen, Hoffnungen und Nöten heutiger Menschen. In gleicher Weise eröffnen sie Zugänge zu christlichen Feiern und Festen. Sensibel reagieren sie auf die kulturellen Spuren des Christentums in der Alltagswelt und machen diese für andere erlebbar. Sie eröffnen Zugänge zu anderen grossen Religionsgemeinschaften und deren eigener Suche nach Gott, Wahrheit und Sinn. Bei der Begegnung mit anderen Religionsgemeinschaften stehen sie für einen respektvollen und wertschätzenden Dialog ein.

- Kompetenzen**
- Über substanzielles theologisches Fachwissen verfügen und es situations- sowie adressatengerecht einsetzen
 - Die wichtigsten Methoden theologischen Arbeitens in der sachgerechten Anwendung aufzeigen
 - Einzelerkenntnisse des theologischen Fachwissens systematisch miteinander in Beziehung setzen
 - Existenziell bedeutsame Fragestellungen wahrnehmen und dazu theologisch-systematisch begründet Stellung beziehen
 - Religiöse Äusserungsformen als Ausdruck von Pluralität ausweisen und für fruchtbare dialogische Prozesse einsetzen
 - Die unterschiedlichen Lebensformen und (sakramentalen) Handlungsweisen der Kirchen systematisch reflektieren und adressatengerecht erschliessen

Die beispielhaften Inhalte werden im Anhang beschrieben.

- Kompetenznachweis**
- theologische Arbeit
 - Portfolio-Arbeit: Lernprozessreflexion

Lernzeit 100 Stunden

Anerkennung Katechese, Kirchliche Jugendarbeit

Gültigkeitsdauer des Modulzertifikats 5 Jahre

Laufzeit der Modulidentifikation 3 Jahre
Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.

Anhang Leben in christlicher Gemeinschaft Beispielhafte Inhalte Modul 3

Wissen	Können (Fertigkeiten)	Wollen (Haltungen)
--------	--------------------------	-----------------------

Wissen	Können (Fertigkeiten)	Wollen (Haltungen)			
<p>Über substanzielles theologisches Fachwissen verfügen und es situations- sowie adressatengerecht einsetzen</p> <p>[3.01]</p>	<p>Die wichtigsten Methoden theologischen Arbeitens in der sachgerechten Anwendung aufzeigen</p> <p>[3.02]</p>	<p>Einzelkenntnisse des theologischen Fachwissens systematisch miteinander in Beziehung setzen</p> <p>[3.03]</p>	<p>Existenziell bedeutsame Fragestellungen wahrnehmen und dazu theologisch-systematisch begründet Stellung beziehen</p> <p>[3.04]</p>	<p>Religiöse Äusserungsformen als Ausdruck von Pluralität ausweisen und für fruchtbare dialogische Prozesse einsetzen</p> <p>[3.05]</p>	<p>Die unterschiedlichen Lebensformen und (sakramentalen) Handlungsweisen der Kirchen systematisch reflektieren und adressatengerecht erschliessen</p> <p>[3.06]</p>
<p>Entstehung, Wesen, Aufgabe und Realisierungsformen christlicher Kirchen (Hauptphasen der Kirchengeschichte, Grundvollzüge der Kirchen: Diakonie und universale Solidarität, Zeugnis, Gottesdienst und Gemeinschaft, Ökumenismus, Schweiz: duales System, Weltkirche)</p>		<p>Sakramente, Riten, Feste und Feiern (Theologisch-existenzielle Deutungen von Sakramenten und Riten, Jahresfestkreis, Zeitverständnis des Christentums, soteriologische Anknüpfungspunkte, Heiliger Geist)</p>			<p>Neue Formen des Kircheseins (geistliche Gemeinschaften, Bewegungen wie FreshX ...)</p>
<p>Dienste und gemeinschaftliche Lebensweisen in der Kirche (Volk Gottes, Weiheämter, monastische Gemeinschaften, Synodalität, Hierarchie- und Machtproblematik)</p>					

[3.01]	[3.02]	[3.03]	[3.04]	[3.05]	[3.06]
	Bedarfsorientierte Vermittlung theologischer Hintergründe in der (Sakramenten-)Katechese und in der Vorbereitung auf geprägte Zeiten bzw. Feste und Feiern				
Christliche Gebäude, Kunst und Kultur	Adressatengerechte Erschliessung christlicher Gebäude, Kunst und Kultur				
	Theologisch informierte Sichtbarmachung religiöser Spuren in der Alltagswelt				
Die Religionsfamilien der Welt (Lehre, Ethik, Grundkonzepte)					
Pluralität der Weltbilder, Religionen, Milieus, Lebensweisen (Unterschiedliche Konzepte von «Wahrheit», Problem der Filterblasen, Aufgaben eines christlichen Humanismus für eine solidarische und gerechte Weltgemeinschaft)					
Selbstverortung als Christin/als Christ					
Authentizität, Selbstregulationsbereitschaft					
Differenzverträglichkeit					
Motivation und Neugier					

Anhang zur Modulidentifikation

Version 1.0

Genehmigt an der 205. Sitzung der Deutschschweizerischen Ordinarienkonferenz (DOK), 22. August 2023, in Zürich.